



# GESCHÄFTS- BERICHT

# 2018

**Inhalt**

<b>1. EINLEITUNG:.....</b>	<b>3</b>
<b>2. VORSTELLUNG VON „MOBILE HILFE MADAGASKAR“ .....</b>	<b>4</b>
2.1. ANGABEN ZUR NGO .....	4
2.2. ENTSTEHUNGSGESCHICHTE .....	4
2.3. STRUKTUR DER ORGANISATION .....	5
2.4. EINSATZ .....	5
2.5. EINSATZGEBIETE .....	6
<b>3. VERWENDETE MITTEL.....</b>	<b>7</b>
3.1. PERSONAL .....	7
3.2. FINANZMITTEL .....	7
3.3. MATERIAL.....	7
• FAHRZEUG IN HUMANITÄRER MISSION „HEBAMMENMOBIL“: .....	7
• FAHRZEUG IN HUMANITÄRER MISSION „ZAHNMOBIL“: .....	7
• RETTUNGSWAGEN .....	8
• ULTRALEICHTFLUGZEUG .....	8
• WEITERE FAHRZEUGE.....	8
• GESUNDHEITSZENTRUM, GEBURTSHILFESTATION UND GEBURTSHILFLICHES KRANKENAHUS IN AMBOVO.....	9
<b>4. RECHENSCHAFTSBERICHT.....</b>	<b>9</b>
4.1. FAHRZEUG IN HUMANITÄRER MISSION.....	9
4.2. ZAHNARZTMOBIL .....	11
4.3. RETTUNGSWAGEN .....	12
4.4. GESUNDHEITSZENTRUM (CSB) UND GEBURTSHILFESTATION IN AMBOVO .....	13
4.5. DEUTSCHE ÄRZTE .....	14
4.6. MEDIZINISCHE EINSÄTZE DES ULTRALEICHTFLUGZEUGES.....	15
4.7. TULISA .....	15
<b>5. FINANZEN.....</b>	<b>16</b>

## **1. Einleitung:**

„Mobile Hilfe Madagaskar“ ist eine Nichtregierungsorganisation (NGO), die im Bereich humanitäre Hilfe und ländliche Entwicklung tätig ist. Das Jahr 2018 war ein Jahr, in dem wir unsere regelmäßigen Aktivitäten fortgesetzt und weiterentwickelt haben, aber auch ein Jahr voller Veränderungen für die NGO - sowohl was die Struktur als auch die Infrastruktur betrifft. Die medizinische Hilfe für die Benachteiligten in der Stadt und im Busch mit den Fahrzeugen in humanitärer Mission wurde fortgesetzt. Am Sitz der NGO haben wir das Gebäude unseres Gesundheitszentrum zur Grundversorgung (CSB) erweitert, es wird auch ein geburtshilfliches Krankenhaus gebaut.

Die Zahl der behandelten Patienten ist allgemein stark gestiegen. Dies ist auf unseren guten Ruf und die hohe Qualität unserer Behandlung, unserer Infrastruktur und unserer Mitarbeiter, sowie ein verbessertes Dokumentationssystem zurückzuführen. Folglich mussten wir die Zahl unserer Mitarbeiter erhöhen.

Wir verfolgen weiterhin unsere Mission, der madagassischen Bevölkerung unsere medizinischen Kompetenzen zur Verfügung zu stellen, um den Menschen Hoffnung und Heilung zu bringen. Dies basiert auf den folgenden vier Schwerpunkten:

- Medizinische Behandlung von Menschen, die wegen der geografischen Lage oder wegen mangelnder finanzieller Mittel keinen Zugang zu medizinischer Versorgung haben.
- Bildung, schulische Unterstützung und Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen, sodass wir in die Zukunft des Landes Madagaskar investieren und Änderungen herbeiführen können.
- Entwicklung von Kenntnissen und Fähigkeiten des lokalen Personals durch theoretische und praktische Ausbildung.
- Verbesserung von Material und medizinischer Ausstattung in unserem Gesundheitszentrum und den Einrichtungen unserer Partner.

## **2. Vorstellung von „Mobile Hilfe Madagaskar“**

### **2.1. Angaben zur NGO**

<b>Name:</b>	Mobile Hilfe Madagaskar
<b>Status:</b>	Gemeinnützige Nichtregierungsorganisation
<b>Tätigkeit:</b>	Humanitäre Hilfe und ländliche Entwicklung
<b>Steuernummer:</b>	300 067 6023
<b>Statistische Betriebsnummer:</b>	94951 11 2011 0 07043
<b>Eingetragener Sitz der NGO:</b>	Lot 053 Ambovo (CSB) – Ambohidratrimo 105, Antananarivo, Madagascar
<b>1. Vorsitzende:</b>	Frau Tanja Hock
<b>Kontakt:</b>	+261 33 84 573 90 / 91 / 93
<b>E-Mail:</b>	admin-mg@mobilehilfe-hilfe-madagaskar.de

### **2.2. Entstehungsgeschichte**

Das Projekt „Mobile Hilfe Madagaskar“ wurde von Frau Tanja HOCK initiiert, einer deutschen Hebamme, die seit 2006 für eine humanitäre Organisation in Madagaskar arbeitete. Ihr Mutterinstinkt und ihr Mitleid mit den Armen und Obdachlosen in der Stadt und im Busch, die keinen Zugang zu einer medizinischen Grundversorgung haben, hat sie dazu inspiriert, für diese Menschen ein Projekt mobiler Gesundheitshilfe ins Leben zu rufen. So entstand 2009 das Projekt Hebammenmobil. Im Laufe der Jahre hat sich das Projekt von der Qualität her und von der Zahl der (fixen und mobilen) Einrichtungen verbessert. Hinzugekommen sind mittlerweile: ein Zahnarztmobil, ein Rettungswagen, medizinische Einsätze mittels Ultraleichtflugzeug, das Gesundheitszentrum zur Grundversorgung und Geburtshilfe am Sitz des Vereins in Ambovo Ambohidratrimo, Organisation chirurgischer Eingriffe, Übernahme medizinischer Behandlungen für Mütter und Kinder, ...

## **2.3. Struktur der Organisation**

Die „Mobile Hilfe Madagaskar“ besteht

- einerseits aus dem Mutter-Verein, der 2010 in Deutschland gegründet wurde. Er setzt sich aus Mitgliedern (natürliche oder juristische Personen) zusammen, die durch Spenden direkt Beiträge leisten und/oder die Aktivitäten organisieren, die zur Finanzierung der Organisation in Madagaskar notwendig sind (Fundraising).
- andererseits aus einer NGO in Madagaskar, die gemäß dem Sitzabkommen, das am 27. Oktober 2011 mit dem Außenministerium unterzeichnet wurde und das alle zwei Jahre verlängert wird, in Madagaskar gegründet wurde. Der NGO in Madagaskar steht Frau Tanja Hock im Auftrag des Vorstandes des Vereins in Deutschland vor. Die NGO besteht aus verschiedenen internationalen Freiwilligen und einheimischen Angestellten, die zusammen an der Umsetzung der geplanten Aktivitäten arbeiten.

## **2.4. Einsatz**

Die „Mobile Hilfe Madagaskar“ und ihr gesamten Team handelt nach dem Grundsatz „***Helfen macht glücklich***“. Wir möchten Hilfe leisten (insbesondere medizinische Hilfe) und dadurch den Menschen unserer Zielgruppe Hoffnung bringen, vor allem den Menschen, die im Dorf und in der Umgebung unserer Basis leben, den Armen und Obdachlosen in der Stadt und denen im Busch, die fernab von medizinischen Einrichtungen leben. Diese Menschen haben keinen Zugang zu medizinischer Versorgung (nicht einmal einer Grundversorgung), da sie die finanziellen Mittel dafür nicht haben und/oder weil sie weit entfernt leben und ihre Dörfer schwer zugänglich sind. So haben wir unsere Projekte entwickelt und umgesetzt:

- Fahrzeug in humanitärer Mission, das „**Hebammenmobil**“: kostenlose und regelmäßige Sprechstunde und allgemeinmedizinische Behandlung für Obdachlose in der Stadt und für Menschen im Busch.
- Fahrzeug in humanitärer Mission, das „**Zahnarztmobil**“: Leistungen im Bereich Mund- und Zahngesundheit.
- Rettungsfahrzeug für verschiedene Notfälle
- Gesundheitszentrum zur Grundversorgung und Geburtshilfestation

- Medizinische Einsätze mittels Ultraleichtflugzeug
- Organisation von kostenlosen Operationen in Zusammenarbeit mit deutschen Ärzten.
- Übernahme der medizinischen Behandlung von Kindern und ledigen Müttern in Zusammenarbeit mit der deutschen Stiftung TULISA.
- Regelmäßige Schulung unseres eigenen medizinischen Personals sowie des medizinischen Personals von öffentlichen oder privaten Partnerorganisationen.
- Kinderbetreuung parallel zu unserer medizinischen Mission und schulische Unterstützung als eine Investition in die Zukunft der Kinder und Jugendlichen bzw. eine Investition in die Zukunft des Landes Madagaskar.

## **2.5. Einsatzgebiete**

Das Hebammenmobil kommt einmal pro Woche mit unserem medizinischen Team an verschiedene Orte in der Stadt, wo sich die meisten Armen und Obdachlosen aufhalten, die unsere medizinische Hilfe benötigen:

- Montags in Soarano
- Dienstags in Ampefiloha
- Donnerstags in l'Esplanade Analakely
- Freitags in Anosibe

Im Busch machen wir folgende medizinische Einsätze:

- monatlich in Mantasoa,
- alle zwei Monate in Miarinarivo Itasy und Mahavelona Ankazobe
- alle drei Monate in Ampangabe
- monatlich in Mahamavo mit dem Ultraleichtflugzeug

Zusätzlich zu regelmäßigen Besuchen an den oben genannten Orten, sind wir auch offen für die Zusammenarbeit mit verschiedenen Gesundheitsbehörden zur Umsetzung ihrer medizinischen Programme.

### **3. Verwendete Mittel**

#### **3.1. Personal**

Das Personal der NGO Mobile Hilfe Madagaskar besteht aus etwa fünfzig madagassischen Angestellten und mehreren Freiwilligen aus verschiedenen Ländern, v.a. aus Deutschland.

Die regelmäßige, turnusmäßige Ausbildung unserer Mitarbeiter, insbesondere der medizinischen Fachkräfte, ist für uns eine Priorität und ist eines der Ziele unserer NGO, damit wir die Qualität unserer Leistungen beständig verbessern können.

#### **3.2. Finanzmittel**

Die NGO finanziert sich hauptsächlich aus Geldspenden und aus Mitteln, die von den Mitgliedern der Organisation in Deutschland sowie von anderen Einzelpersonen und Firmen zusammengetragen wurden, die die guten Taten der NGO unterstützen wollen. Die Patienten im Zielgebiet werden aufgefordert, eine (nicht verpflichtende) Mindestpauschale von 200 Ariary für die Behandlungen und Medikamente zu leisten. Wir bezahlen sogar die Entbindungen, die wir für einen Kaiserschnitt in größere Krankenhäuser verlegen, sowie alle Fälle medizinischer Behandlung, die von der Stiftung Tulisa übernommen werden.

#### **3.3. Material**

##### **Fahrzeug in humanitärer Mission „Hebammenmobil“:**

Das Hebammenmobil, das wir **MidMob** (aus dem Englischen **Midwife Mobile**) nennen, ist nicht einfach nur ein Fahrzeug, es ist der Arbeitsplatz und die Behandlungspraxis für unser medizinisches Team während der Nachtarbeit in der Stadt und bei den Einsätzen im Busch. Es handelt sich um ein wohnmobilähnliches Fahrzeug, das speziell dafür ausgerüstet ist, als mobile Klinik zu fungieren. Das MidMob gehört zu unserem ersten Projekt und ist das bekannteste von allen, es ist fast unsere mobile Identität.

##### **Fahrzeug in humanitärer Mission „Zahnmobil“:**

Nach dem gleichen Konzept wie das MidMob ist auch das **DentMob** (Dental-Mobil) ein Fahrzeug, das wir für zahnärztliche Sprechstunden und Behandlungen einsetzen. Und wenn das DentMob nicht im Einsatz

ist, bleibt es in unserem Gesundheitszentrum in Ambovo Ambohidratrimo und bietet den Patienten aus dem Dorf und der Umgebung zahnärztliche Versorgung an.

### **Rettungswagen**

Der Rettungswagen ist für uns sehr nützlich, da unsere Infrastruktur und manchmal auch unsere medizinischen Kapazitäten sehr eingeschränkt sind. Ein Fall, der sehr häufig eintritt ist, dass eine Patientin unserer geburtshilflichen Abteilung eine Operation braucht (Kaiserschnitt), die wie vor der Fertigstellung unseres Krankenhauses in unserem Gesundheitszentrum noch nicht durchführen können. Es gibt auch Fälle von schwierigen Geburten, Frühgeburten, schweren Verletzungen etc. In unserer geburtshilflichen Abteilung profitieren auch Partnerorganisationen (MAF, Helimission, Hoveraid, ...) von unserem Rettungswagen für verschiedene Rettungseinsätze. Unser Rettungswagen entspricht europäischen Standards und ist mit allen Einrichtungsgegenständen, Geräten und Verbrauchsmaterialien ausgestattet, die im Notfallwesen erforderlich sind.

### **Ultraleichtflugzeug**

Aber auch diese Fahrzeuge in humanitärer Mission haben ihre Grenzen, da der Zustand der Straßen in Madagaskar im Allgemeinen sehr schlecht ist. Wir möchten diese Hindernisse umgehen und unsere Herausforderung ist es daher, mit dem Ultraleichtflugzeug das Unerreichbare zu erreichen, unsere medizinische Versorgung auch an Orte zu bringen, die für unsere Fahrzeuge in humanitärer Mission unzugänglich sind, aber über einen Landeplatz verfügen. Natürlich erlauben es uns die Luftfahrtgesetze nicht, dort zu landen, wo wir wollen. Bisher konnten wir unsere medizinische Hilfe der Bevölkerung von Mahamavo zuteilwerden lassen, indem wir die Landebahn der Firma KRAOMA nutzten, die nicht sehr weit vom Dorf entfernt liegt. Das Dorf Mahamova mit dem Geländewagen zu erreichen dauert mehr als einen Tag, aber mit dem Ultraleichtflugzeug dauert es nur eine Stunde, unser medizinisches Team hinzubringen.

### **Weitere Fahrzeuge**

Zusätzlich zu den Fahrzeugen für medizinische Einsätze haben wir noch einige Geländewagen (Allrad), die wir besonders für den Transport der Mitarbeiter sowie für die verschiedenen Besorgungen (Logistik) verwenden.

 **Gesundheitszentrum, Geburtshilfestation und geburtshilfliches Krankenhaus in Ambovo**

An unserem eingetragener Sitz Ambovo Ambohidratrimo haben wir nicht nur unser Büro, sondern auch ein Gesundheitszentrum zur Grundversorgung Niveau II, in dem wir verschiedene regelmäßige medizinische Dienste anbieten: allgemeinmedizinische Sprechstunde, zahnärztliche Behandlungen, Pränatal-Sprechstunde, Familienplanung, Impfungen, Entbindungen und Postpartal-Sprechstunde. Im April 2018 haben wir begonnen, unser Gebäude um ein geburtshilfliches Krankenhaus zu erweitern.

## **4. Rechenschaftsbericht**

### **4.1. Fahrzeug in humanitärer Mission**

Unsere Gesundheitsdienste konnten wir regelmäßig mit dem Fahrzeug in humanitärer Mission „Hebammenmobil“ den Ärmsten der Armen anbieten, insbesondere den Obdachlosen in der Stadt und Menschen, die im Busch weit weg von medizinischen Einrichtungen wohnen oder sie sich nicht leisten können.

Insgesamt haben wir im Laufe des Jahres 2018 unseren Patienten in der Stadt und im Busch 5.707 Behandlungen zukommen lassen. Das bedeutet, dass die Zahl gegenüber dem Vorjahr noch einmal gestiegen ist.

Die Gesamtzahl an durchgeführten Behandlungen bei den verschiedenen humanitären Einsätzen wird in den folgenden Tabellen zusammengefasst:

**➤ Bei unseren Einsätzen in der Stadt behandelte Patienten:**

Ort	Erwachsene	Kinder	Schwangere	GESAMT
Ampefiloha	424	356	77	857
Anosibe	402	474	55	931
Esplanade	275	262	24	561
Soarano	279	242	35	556
Victory Chapel	47	31	0	78
FVKFM	198	0	0	198
<b>Gesamt</b>	<b>1.625</b>	<b>1.365</b>	<b>191</b>	<b>3.181</b>

Im Jahr 2018 wurden dreitausendeinhunderteinundachtzig (3181) Behandlungen und medizinische Leistungen für die benachteiligten Bevölkerungsschichten in der Stadt, in den Vierteln, wo die meisten Obdachlosen leben, erbracht: in Soarano, Ampefiloha, Anosibe, Esplanade Analakely.

**➤ Bei unseren Einsätzen im Busch behandelte Patienten:**

Ort	Erwachsene	Kinder	Schwangere	GESAMT
Ampangabe	151	140	0	291
Mahavelona	19	644	0	663
Mantasoa	474	535	104	1.113
Miarinarivo	114	345	0	459
<b>Gesamt</b>	<b>758</b>	<b>1.664</b>	<b>104</b>	<b>2.526</b>

Die vier Orte im Busch, die wir seit Jahren regelmäßig mit unserem Hebammenmobil anfahren, um der lokalen Bevölkerung unsere medizinischen Dienste anzubieten, konnten im Laufe des Jahres weiterhin von unseren Angeboten profitieren. Insgesamt wurden in Ampangabe, Mahavelona, Mantasoa und Miarinarivo zweitausendfünfhundertsechsundzwanzig (2526) Behandlungen durchgeführt.

#### **4.2.Zahnarztmobil**

- **DentMob im Busch:** die humanitären Einsätze zur Mund- und Zahngesundheit wurden parallel zu unseren regelmäßigen medizinischen Einsätzen in Mantasoa, Miarinarivo und Mahavelona durchgeführt. Insgesamt wurden achthundertsechsundsechzig (866) Behandlungen, darunter Zahnextraktionen und Zahnbehandlungen bei der Bevölkerung im Busch durchgeführt.

Ort	Extraktionen	Behandlungen	Sonstige Behandlungen	GESAMT
FVKFM	80	0	0	80
Mahavelona	99	0	13	112
Mantasoa	255	81	140	476
Miarinarivo	123	47	28	198
<b>Gesamt</b>	<b>557</b>	<b>128</b>	<b>181</b>	<b>866</b>

- **DentMob in Ambovo:** Wenn es nicht unterwegs war, diente das Fahrzeug der Bevölkerung in Ambovo und Umgebung als Zahnarztpraxis. Insgesamt wurden zweitausendachthundertvierunddreißig (2834) Behandlungen durchgeführt. Eine Zusammenfassung findet sich in der folgenden Tabelle:

Monat	Extraktionen	Behandlungen	Sonstige Behandlungen	GESAMT	Quartal
Januar	69	48	12	129	462
Februar	85	89	15	189	
März	82	49	13	144	
April	114	19	9	142	754
Mai	164	173	18	355	
Juni	110	133	14	257	
Juli	87	140	10	237	701
August	64	118	9	191	
September	93	159	21	273	
Oktober	152	275	19	446	917
November	124	110	16	250	
Dezember	83	126	12	221	
<b>GESAMT</b>	<b>1.227</b>	<b>1.439</b>	<b>168</b>	<b>2.834</b>	<b>2.834</b>

#### 4.3. Rettungswagen

Wir hatten im Jahr 2018 insgesamt 91 Fälle von Patienten, die verlegt wurden. Meistens betraf dies Patienten aus unserer geburtshilflichen Station (Mutter und Kinder), die während der Schwangerschaft, während oder nach der Entbindung Probleme hatten, Neugeborene, usw. Neben Frauen aus der geburtshilflichen Station gab es auch andere Fälle wie schwere Verletzungen, Bluthochdruck, Masern usw.

Es folgt eine Auflistung der überwiesenen Patienten nach Verlegungsort:

Ziel	Anzahl
Tobim-Pitsaboana Loterana Ambohibao	3
CHU GOB Befelatanana	28
CHU Anosiala	23
CHUJRA Anosy Ampefiloha	5
HOMI Soavinandriana	1
Pavillon Sainte Fleur	30
TCC (nach Hause)	1
<b>Gesamt</b>	<b>91</b>

**4.4. Gesundheitszentrum (CSB) und Geburtshilfestation in Ambovo**

Die Zahl der in unserem Gesundheitszentrum zur Grundversorgung in Ambovo Ambohidratrimo durchgeführten Behandlungen ist im Vergleich zum Vorjahr im Jahr 2018 um 60 % gestiegen. Alle Aktivitäten verzeichneten eine starke Zunahme in Bezug auf Patientenzahlen, egal ob es sich um allgemein-medizinische Fälle (Konsultationen, Behandlungen, Impfungen) oder um geburtshilfliche Fälle (Pränatal-Sprechstunde, Familienplanung, Behandlung Neugeborener, Ultraschall, Entbindungen, ...) handelt.

Die folgende Tabelle stellt die Zahlen der durchgeführten Behandlungen nach Monat und nach Art zusammen.

Monat	Allgemeinmedizinische Betreuung			Geburtshilfe					
	Sprech-stunden	Be-hand-lungen	Imp-fungen	Pränatal-Behand-lung	Famil-einpla-nung	Behand-lung Neuge-borener	Ultra-schall	Post-natal-Behand-lung	Entbin-dung
Januar	588	38	146	200	55	123	64	16	20
Februar	630	60	171	213	59	171	62	9	20
März	450	107	222	238	47	255	78	10	21
April	412	43	270	249	68	230	96	11	23
Mai	478	87	332	283	70	278	103	13	26
Juni	547	85	301	279	62	291	83	6	22
Juli	619	71	253	283	80	310	125	5	23
August	633	77	300	342	69	284	114	4	22
September	546	39	237	298	55	263	89	3	34
Oktober	702	121	328	280	95	359	90	2	43
November	875	56	335	290	83	146	122	0	30
Dezember	827	69	400	238	76	96	60	2	25
<b>GESAMT</b>	<b>7.307</b>	<b>853</b>	<b>3.295</b>	<b>3.193</b>	<b>819</b>	<b>2.806</b>	<b>1.086</b>	<b>81</b>	<b>309</b>

Alle registrierten Aktivitäten zusammen erreichten die Gesamtzahl von neunzehntausend-siebenhundertneunundvierzig Behandlungen (19.749) gegenüber zwölftausend und drei (12.003) Behandlungen im Jahr 2017.

Dieser Anstieg begründet die Erweiterung unseres Gebäudes, die am 21. März 2018 begonnen wurde und am 16. Januar 2019 in Anwesenheit des Gesundheitsministers, des Botschafters der Bundesrepublik

Deutschland, des Vorsitzenden unseres Vereins aus Deutschland und Vertretern verschiedener Ämter sowie lokaler und internationaler Partner eröffnet wurde.

#### **4.5.Deutsche Ärzte**

Die medizinischen Teams aus Deutschland haben erfolgreich zwei humanitäre Missionen kostenloser Operationen durchgeführt, die wir jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Universitätskrankenhaus in Anosiala für die Mission in Antananarivo und das SALFA-Krankenhaus in Manambaro für die Mission in Fort-Dauphin organisieren. Die folgende Tabelle fasst alle verschiedenen Operationen aus dem Bereich Kinderchirurgie und plastische Chirurgie zusammen.

##### **- Statistik der zwischen dem 18. Februar und dem 4. März durchgeführten Operationen:**

ORT	Plastische Chirurgie					Kinderchirurgie		GESAMT	
	Hasen-scharte	Gaumen-spalte	Verbrennungen, Narben, Missbildungen, ...						
			Hände	Füße	Sons-tiges	Hernie	Sonstige		
Antananarivo	9	0	1		12	21	3	46	
Manambaro	3	0	7	2	35	26	2	75	
GESAMT	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>47</b>	<b>47</b>	<b>5</b>	<b>121</b>	

##### **- Statistik der zwischen dem 8. und 23. November 2018 durchgeführten Operationen:**

ORT	Plastische Chirurgie					Kinderchirurgie		GESAMT	
	Hasen-scharte	Gaumen-spalte	Verbrennungen, Narben, Missbildungen, ...						
			Hände	Füße	Sons-tiges	Hernie	Sonstige		
Antananarivo	18	12	6	1	6	29	5	77	
Manambaro	7	0	14	8	61	32	16	138	
GESAMT	<b>25</b>	<b>12</b>	<b>20</b>	<b>9</b>	<b>67</b>	<b>61</b>	<b>21</b>	<b>215</b>	

#### **4.6.Medizinische Einsätze des Ultraleichtflugzeuges**

Wir konnten im Januar und Februar 2018 nur zwei humanitäre Einsätze mit dem Ultraleichtflugzeug durchführen, wodurch wir 115 bzw. 101, also insgesamt 126 medizinische Behandlungen bei der Bevölkerung von Mahamavo im Distrikt Tsaratanàna durchführen konnten. Seit 2018 darf das Flugzeug nicht mehr fliegen, weil es nicht mehr gewartet werden kann, da die Wartungsgenehmigung der Firma Assist Aviation, die damit beauftragt ist, aufgehoben wurde. Wir hoffen, dass wir die medizinischen Aktivitäten mit dem Ultraleichtflugzeug 2019 wieder aufnehmen werden können.

#### **4.7.Tulisa**

Die deutsche Stiftung TULISA übernimmt die medizinische Behandlung von Kindern und ledigen Müttern. Im Jahr 2018 hat es uns unsere Zusammenarbeit mit der Organisation erlaubt, die medizinische Behandlung von 27 Patienten mit besonderen medizinischen Problemen zu finanzieren, u.a. eine Frau mit Atemnot, eine Frau mit Bronchienerweiterung und Verdacht auf Tuberkulose, ein kleiner Junge mit einem Hydrocephalus, ein kleiner Junge mit Schädel-Hirn-Trauma, eine Frau mit einem Kropf und Atemproblemen, ein kleines Mädchen mit epileptischen Anfällen, zehn Frauen mit postoperativen Fisteln.

#### **Gesamtübersicht über unsere Behandlungen in den letzten fünf Jahren**

<b>Projekte</b>	<b>2014</b>	<b>2.015</b>	<b>2.016</b>	<b>2.017</b>	<b>2.018</b>
Gesundheitszentrum Ambovo	3.616	3.614	6.493	2.003	19.440
Klinik / Hebammenmobil	5.018	7.466	5.394	5.570	5.707
DentMob (Zahnarztmobil)	1.368	2.795	4.822	4.578	3.700
Tulisa	5	15	5	41	27
Entbindungen	2	16	162	264	309
Rettungswagen / Verlegungen	9	9	12	67	91
Operationen mit deutschen Ärzten	39	289	310	276	336
Augenbehandlungen	0	106	103	0	0
Sonstiges (Dermatologie, ...)	401	45	0	349	259
Spezialprogramme (Antsohihy)	156	257	129	114	361
Flugzeug	0	0	0	616	216
Kinderbetreuung	0	0	0	906	3.839
<b>Anzahl der Behandlungen pro Jahr</b>	<b>10.614</b>	<b>14.612</b>	<b>17.430</b>	<b>24.784</b>	<b>34.285</b>

**5. Finanzen****ZUSAMMENFASSUNG EINNAHMEN/AUSGABEN FÜR DAS JAHR 2018**

	<b>Euro</b>	<b>Ariary (MGA)</b>	<b>Ariary (MGA)</b>
<b>BILANZ 2017</b>	<b>12.575</b>		<b>-4.401.433,31</b>
Spenden Deutschland	293.400		
Lokale Einnahmen Madagaskar	500	89.777.588,00	
Währungsumrechnung	-284.000	1.119.723.977,30	
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>9.900</b>		<b>1.209.501.565,30</b>
- Fahrzeuge		42.090.906,98	
Mobile Klinik		25.907.227,84	
Zahnarztmobil		21.436.632,87	
Rettungswagen		4.587.157,80	
Ultraleichtflugzeug		8.262.785,20	
Gesundheitszentrum		29.844.989,35	
Medizinische Projekte		31.228.715,96	
Verwaltung		15.341.443,68	
Personal		227.600.200,84	
Büro		64.409.061,16	
Sonstige Ausgaben		75.000,00	
Sonstige Projekte		28.041.462,35	
Bau des Krankenhauses		594.511.352,88	
Bau des Wohnheims für Freiwillige		114.539.044,98	
<b>Summe Ausgaben</b>			<b>1.207.875.981,89</b>
Rechnungskonto	22.475	17.360.969,30	
Forderungen		20.136.819,20	
<b>Bilanz</b>	<b>22.475</b>		<b>-2.775.849,90</b>

**BEGLAUBIGUNG**

---

Als vom Präsidenten des Landgerichts Aschaffenburg öffentlich bestellte und allgemein beeidigte Übersetzerin für die englische und französische Sprache bestätige ich:  
Diese Übersetzung der mir in elektronischer Kopie vorgelegten, in französischer Sprache abgefassten Urkunde ist richtig und vollständig.

Mömlingen, 26.02.2021

Gabriele Lindner-Partholl



The image shows a handwritten signature "Gabriele Lindner-Partholl" in blue ink. Overlaid on the signature is a circular blue stamp with the following text:  
"Ich bestellte und beeidigte Übersetzerin  
Gabriele Lindner-Partholl  
Akkreditierte Übersetzerin  
Englisch, Französisch  
Dienststelle: 65763 Mömlingen  
Datum: 26.02.2021"/>